

Davoser Zeitung
 7270 Davos Platz
 081/ 415 81 71
 www.budag.ch

Medienart: Print
 Medientyp: Tages- und Wochenpresse
 Auflage: 4'363
 Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 46.9
 Abo-Nr.: 1078762
 Seite: 12
 Fläche: 91'206 mm²

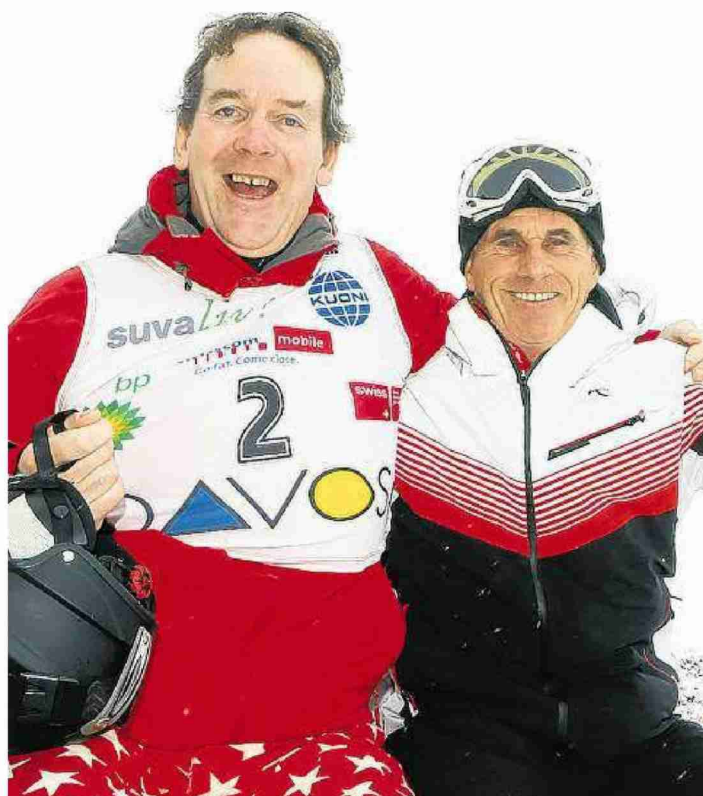
Seriensieger This Jenny schlägt auch dieses Jahr zu

Traditionell wird die Britisch-Schweizerische Parlamentarierskiwoche in Davos mit einem Riesenslalom abgeschlossen. Bei der diesjährigen Austragung des Kräftermessens auf dem Schnee gewann einmal mehr Ständerat This Jenny. Schnellste Frau auf der Rennpiste im Skigebiet Pischas war Christa Markwalder. Die britische Delegation konnte keinen Podestplatz erringen; das Teamergebnis kann sich dennoch sehen lassen.

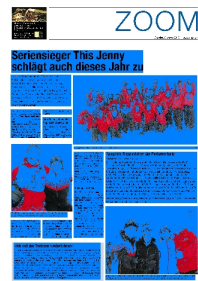
pd | Der diesjährige Riesenslalom musste am Morgen wegen Neuschnee und nicht optimalen Sichtverhältnissen um eine halbe Stunde verschoben werden. Bei einer erneuten Beurteilung der Lage durch die Jury wurde entschieden, dass die Strecke um einen Drittel gekürzt wurde. Der Glarner Ständerat This Jenny ging mit der Startnummer eins ins Rennen. Trotz des frischen Schnees auf der Piste liess er sich nicht beirren und fuhr eine Zeit, welche nicht mehr geschlagen wurde. Schnellste Frau wurde Nationalrätin Christa Markwalder.

Gute Teamleistung der englischen Delegation

Auch dieses Jahr konnten die Schweizer Parlamentarier ihren englischen Kollegen zeigen, dass sie skitechnisch noch weit vorne sind. Dennoch



Der Delegationsleiter auf britischer Seite, Patrick Earl Courtown, zusammen mit dem Dominator This Jenny auf der Piste.



Davoser Zeitung
7270 Davos Platz
081/ 415 81 71
www.budag.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 4'363
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 46.9
Abo-Nr.: 1078762
Seite: 12
Fläche: 91'206 mm²



Gruppenbild der Parlamentarier im Schneegestöber.

zVg

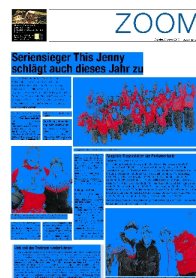
konnten die Engländer in der Teamwertung, dank eines Bonusystems, einen deutlichen Sieg einfahren. Mit einem Vorsprung von fast einer Minute ging die Nationenwertung an England. In der Kinder-Kategorie, in der der Nachwuchs und die Enkel der Parlamentarier starten können, setzten sich dieses Jahr ebenfalls die Schweizer durch. Marta Simonett konnte die Kategorie mit einer Zeit von 0:37,24 und ei-

nem grossen Vorsprung auf die zweitplatzierte Maud Hurter für sich entscheiden. Für Nachwuchs in der Schweizer Delegation ist also gesorgt.

Gelungener Anlass

Die Verantwortliche auf der Schweizer Seite, Christa Markwalder, ist sehr zufrieden mit dem Rennen vom Samstag. «Trotz der heutigen Bedingungen hatten wir wenig

Ausfälle, und das Rennen hat allen Spass gemacht», so Frau Markwalder. Neben dem Rennen gab auch die Kandidatur für die Olympischen Spiele 2022 Anlass für viele Gespräche. Während der kurzen und spannenden Skiwoche konnten einmal mehr die guten Beziehungen unter den Parlamentariern gepflegt und ausgebaut werden.



«Ich will die Tradition weiterführen»

bg | Im 57. Jahr der Durchführung mussten sich die britisch-schweizerischen Parlamentarier eine neue Bleibe für ihre traditionelle Skiwoche suchen. Das Hotel «Flüela» wird gegenwärtig renoviert und steht nicht mehr zur Verfügung. So war schon im Frühsommer klar, dass die bunte Schar von Parlamentariern mit ihren Kindern und Kindeskindern neu im Hotel «Seehof» willkommen sein würde. «Es ist eine grosse Ehre für mich, nach der Hotelierslegende Andreas Gredig hier die Gastgeberrolle übernehmen zu dürfen», sagt «Seehof»-Direktor Jean-Pierre Galey über die neuen Gäste. Immerhin seien das «Flüela» und der «Seehof» mit rund 150 Jahren fast gleich alt, und er persönlich sei ein Verfechter einer traditionellen, nicht schnellen Hotellerie. Sein erster Eindruck von den neuen Gästen sei, dass sie froh seien, im «Seehof» ein neues Heim gefunden zu haben. Und darin will sie Galey unterstützen: «Ich habe den Vorteil, dass ich schon lange in Davos bin und die Gepflogenheiten um die Parlamentarier-Skiwoche kenne. Das sind Traditionen, die ich weiterzuführen gedenke.»

Rangliste Riesenslalom der Parlamentarier

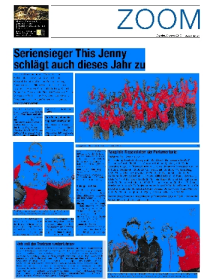
Vorfahrer: Paul Accola, 00:29,72

1. This Jenny, 00:32,20; 2. Jürg Stahl, 00:32,95; 3. Duri Bezzola, 00:33,21;
4. Thomas Aeschi, 00:34,24; 5. Alec von Graffenried, 00:34,73; 6. Martin Landolt, 00:35,63; 7. Thomas Hurter, 00:36,96; 8. Johannes Randegger, 00:37,29;
9. Roland Wiederkehr, 00:38,23; 10. Henry Smith, 00:38,56; 11. Hans Bisig, 00:39,31; 12. Christa Markwalder, 00:39,42; 13. Malcom Moss, 00:40,45;
14. Bruno Zuppiger, 00:40,48; 15. Yvonne Gilli, 00:40,96; 16. Patrick Courtown, 00:42,16; 17. Arthur Löpfe, 00:42,28; 18. Peter Hess, 00:42,53; 19. Hugh Bailey, 00:43,22; 20. Trix Heberlein, 00:44,84; 21. Daniel Hannan, 00:46,81; 22. Denis MacShane, 00:47,43; 23. Regina Ammann, 00:49,82; 24. Heinz Brand, 00:51,09;
25. Chantal Galladé, 00:55,08; 26. Mark Menzies, 00:56,71; 27. Robert Winston, 01:24,52; 28. Tim Loughton, 01:32,91; 29. Quentin Davies, 02:03,97;

Wegen eines Sturzes ausgeschieden ist Thomas Weibel, und Gabi Huber wurde wegen eines Torfehlers disqualifiziert.

Datum: 08.01.2013

dz DAVOSER
ZEITUNG



Davoser Zeitung
7270 Davos Platz
081/ 415 81 71
www.budag.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 4'363
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 46.9
Abo-Nr.: 1078762
Seite: 12
Fläche: 91'206 mm²



Sieger Ständerat This Jenny (l.) mit Partnerin Ursula Imboden (Siegerin beim Partner-Rennen) und der Zweitplatzierte Nationalrat Jürg Stahl mit Ehefrau Sabine (sie klassierte sich als Schlusslicht).

ARGUS
MEDIENBEOBACHTUNG

Medienbeobachtung
Medienanalyse
Informationsmanagement
Sprachdienstleistungen

ARGUS der Presse AG
Rüdigerstrasse 15, Postfach, 8027 Zürich
Tel. 044 388 82 00, Fax 044 388 82 01
www.argus.ch

Argus Ref.: 48472553
Ausschnitt Seite: 4/4